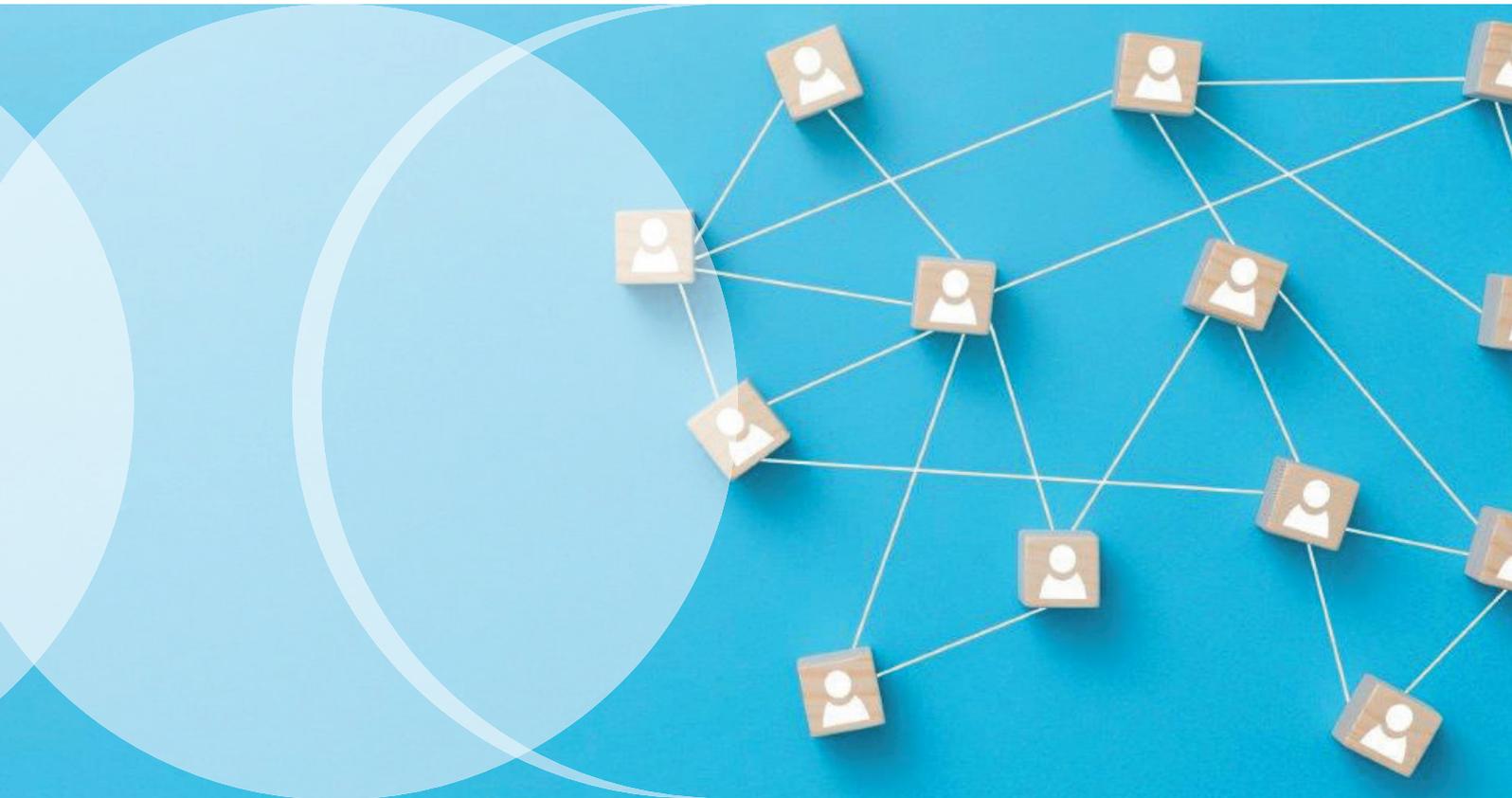


Netzwerklicenzen



Ein Leitfaden: Lizenzen und Copyrights von Normen und Technischen Regeln richtig managen

GUT ZU WISSEN

Normen und Standards sind wertvolle Dokumente zum Nutzen der Allgemeinheit. Sie werden mit Zeit- und Kostenaufwand von Expertengremien entwickelt. Ähnlich wie Romane, Musiktitel oder Kinofilme unterliegen sie dem Urheberrecht bzw. sind durch Copyright geschützt.

Für Unternehmen ist der Umgang mit Lizenzen und Copyrights von Normen und Technischen Regeln eine anspruchsvolle Aufgabe. Dieser Leitfaden gibt Orientierung und beantwortet die wichtigsten Fragen, denn Fehler können sehr leicht entstehen: seien es Verstöße gegen Lizenzbestimmungen, Verletzungen von Urheberrechten und vieles mehr. Rechtlich verbindlich sind allein das Urheberrechtsgesetz sowie die lizenzvertraglichen Bestimmungen.

Zu allen Fragen können Sie uns jederzeit kontaktieren. Unsere erfahrenen Experten unterstützen Sie auch bei der Optimierung Ihres bestehenden Lizenzmanagements.

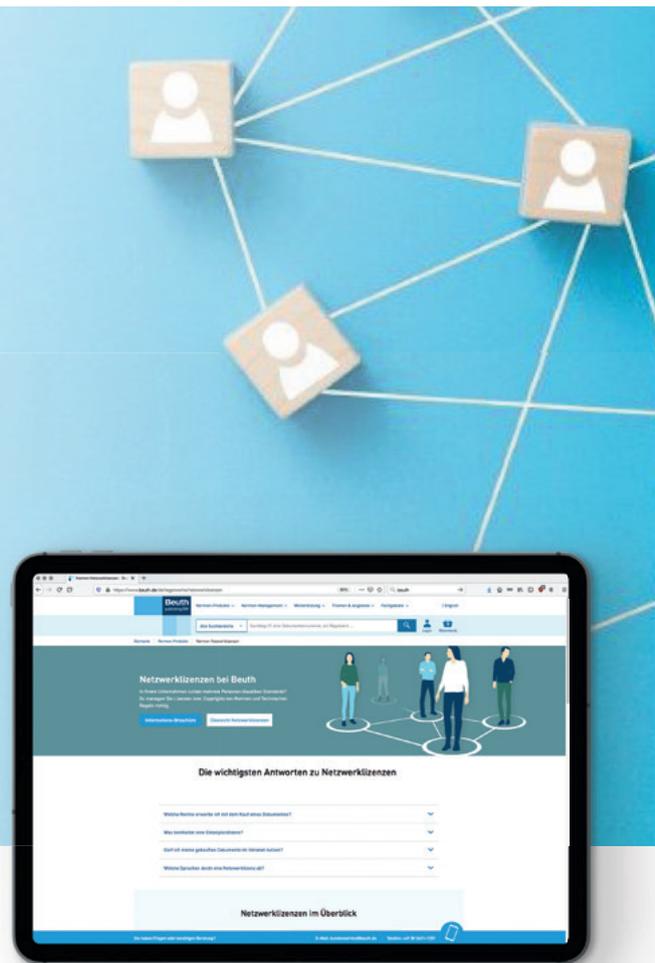
UNSERE ANTWORTEN AUF DIE WICHTIGSTEN FRAGEN

Wie geht man am besten mit bezogenen Normen im PDF-Format um?

Sobald Ihre Zahlung erfolgt ist, dürfen Sie die Datei/en an einem Einzelplatz speichern und dort lokal für eigene Zwecke nutzen. Ausgenommen davon ist Ihr firmeninternes Netzwerk. Hier dürfen Sie keine Dateien laden und verwenden. Das Ausdrucken, Speichern und Anfertigen einzelner Papierkopien ist nur in den engen Grenzen des Urheberrechtes erlaubt, sofern dies bei der Bestellung nicht beschränkt wurde.

Was bedeutet der Begriff Netzwerklizenz?

Eine Netzwerklizenz berechtigt Sie, bezogene Dokumente ausschließlich für eigene Zwecke innerbetrieblich zu vervielfältigen. Sie können die Normungsdokumente im Intranet bereitstellen und für Ihre Kollegen vervielfältigen. Die Lizenz beinhaltet jedoch nicht den Kauf der Dokumente. Vielmehr zahlen Sie jedes Jahr für den Zeitraum, in dem die Dokumente für einen Netzwerkzugriff bereitstehen, eine Gebühr.



→ **Übrigens:** DIN Media bietet Ihnen ein breites Portfolio unterschiedlicher Netzwerklizenzen und daneben die passenden Softwarelösungen – diese bilden die verschiedenen Lizenzmodelle direkt ab.

Wann gilt die Nutzung als innerbetrieblich?

Innerbetrieblich ist eine Nutzung immer dann, wenn sie im eigenen Unternehmen stattfindet. In der Regel gehören zum eigenen Unternehmen auch eigene Tochtergesellschaften (Zweigwerke bzw. Niederlassungen), sofern Ihr Unternehmen daran eine Mehrheitsbeteiligung hält. Nicht dazu gehören insbesondere Enkelgesellschaften oder Ihre Zulieferer. Voraussetzung ist immer, dass die Netzwerklizenz auch sämtliche Mitarbeiter der Tochtergesellschaften berücksichtigt.

Wie definiert DIN den Begriff Vervielfältigung?

Gemäß Urheberrechtsgesetz bedeutet »Vervielfältigung« jede Form von Kopie einer DIN-Norm: ob kopiert, gedruckt, abgefilmt, abgeschrieben oder gescannt. Das gilt auch für andere Regelwerke.

Gilt eine DIN-Netzwerklizenz auch für andere Regelwerke?

Die DIN-Netzwerklizenz gilt nur für die von DIN herausgegebenen Dokumente. Jeder Regelsetzer kann die Konditionen nur für sein eigenes Regelwerk festlegen. Jeder Nutzer muss diese Vorgaben beachten. DIN Media bietet zahlreiche Netzwerklizenzen in seinem Produktportfolio, eine aktuelle Übersicht gibt es unter www.dinmedia.de/go/netzwerklizenzen

DIN Media kann in den meisten Fällen direkt weiterhelfen. Eine der wenigen Ausnahmen: DIN-Normen mit VDE-Kennzeichnung. Hierfür wenden Sie sich bitte direkt an den VDE Verlag.

Welche Lizenzmodelle gibt es?

- 1. Simultan-User:** Die Anzahl der Simultan-User gibt an, wie viele Nutzer zeitgleich auf ein und dasselbe Dokument zugreifen können. Man nennt dieses Modell auch »Floating Licence«.
- 2. Nutzeranzahl:** Diese Lizenz wird auf Basis der tatsächlichen Dokumentennutzer kalkuliert.
- 3. Beschäftigte im Unternehmen:** Grundlage ist hier die Gesamtmitarbeiterzahl des Unternehmens. Die Zahl der tatsächlichen Nutzer spielt hier keine Rolle. Ist Ihr Unternehmen an mehreren Standorten tätig, werden die Mitarbeiter aller Standorte ganz einfach addiert.
- 4. Standorte:** Berechnungsgrundlage ist die Anzahl der (postalischen) Anschriften. Kann man sich ein Modell aussuchen? Jeder Regelsetzer legt das Berechnungsmodell sowie die Höhe der Lizenzgebühr selbst fest. Meist gibt es je Regelwerk auch nur ein Berechnungsmodell.

WELCHE VORTEILE HAT EINE DIN-MITGLIEDSCHAFT?

DIN-Mitglieder, deren Beitrag auch den Vervielfältigungsanteil enthält, können bezogene DIN-Normen (ausgenommen die mit VDE-Kennzeichnung) für eigene Zwecke im innerbetrieblichen Netzwerk nutzen. Der Erwerb einer separaten Netzwerklizenz ist in diesem Fall nicht notwendig.

Wie kann man Normen im innerbetrieblichen Netzwerk nutzen?

WebShop: Im DIN Media-WebShop unter www.dinmedia.de/go/netzwerk-lizenzen können Sie sich über verfügbare Netzwerk-lizenzen informieren und die Bestell- und Anfrageformulare herunterladen.

Bestellformulare: Nach Rücksendung des ausgefüllten Bestellformulars erhalten Sie von DIN Media eine anteilige Rechnung für das laufende Kalenderjahr. Diese ist auch Ihr Nachweis für die erworbene Lizenz. Für das nächste Kalenderjahr wird automatisch eine Folgeberechnung auf Basis der bekannten Parameter erstellt.

Anfrageformular: Einige Regelwerke müssen individuell beim Regel-setzer angefragt werden. Dazu füllen Sie das Anfrageformular aus, das im WebShop am Ende unserer Informationsseite zu den Netzwerk-lizenzen bereitsteht. Nach Rücksendung des Formulars an DIN Media setzen wir uns direkt mit dem Regelsetzer in Verbindung, der dann ein Angebot für Sie erstellt.

Wichtig: Mit Ausnahme von ISO erfolgt für ausländische Regelwerke keine automatische Verlängerung. Sie müssen uns also Änderungen in den Nutzungsparametern mitteilen.

Wie lang sind die Nutzungszeiträume?

Die Gebühr bezieht sich auf einen Nutzungszeitraum von 12 Monaten. Der Kunde bestellt die Netzwerk-lizenz auf Widerruf. Er ist verpflichtet, DIN Media jährlich über Änderungen in Art und Umfang der Nutzung zu informieren – wenn sich zum Beispiel die Anzahl der Normen, der Nutzer oder der Standorte verändert.

Wie geht man bei nicht mehr im Netzwerk benötigten Dokumenten vor?

Informieren Sie uns bitte bis spätestens 4 Wochen vor Ablauf des aktuellen Abrechnungszeitraums per E-Mail.

Wichtig: Bitte stellen Sie sicher, dass mit Erlöschen der Lizenz kein Netzwerkzugriff auf diese Normen mehr möglich ist.

Welche sonstigen Vervielfältigungsarten gibt es?

Wenn Sie beispielsweise ein Fachbuch veröffentlichen, Normen zu Schulungszwecken nutzen oder an externe, nicht Ihrem Unternehmen angehörige Firmen, Kunden oder Partner weiterleiten möchten. Oder Sie wollen eine Werbebroschüre erstellen, eine Software entwickeln u. v. m. Lesen Sie bitte unser Informationsblatt zur Vervielfältigung und füllen das darin enthaltene Formular aus. Das Justizariat der DIN-Gruppe meldet sich dann umgehend bei Ihnen.

Wie beantragt man außerhalb einer Netzwerk-lizenz die Erlaubnis zur Vervielfältigung von DIN-Normen?

Dafür nutzen Sie bitte das Online-Antragsformular von DIN. Darin geben Sie an, welche DIN-Normen Sie vervielfältigen wollen und zu welchem Zweck (Werbeschriften, literarische- oder Dokumentationszwecke).



**DIN MEDIA STEHT
IHNEN JEDERZEIT ALS
KOMPETENTER UND
ERFAHRENER PARTNER
ZUR SEITE.**

SIE BRAUCHEN HILFE? DIN MEDIA IST FÜR SIE DA.

Bei Erwerb und Management von Netzwerklizenzen markieren die Stichworte Compliance einerseits und Rentabilität auf der anderen Seite wesentliche Herausforderungen.

Nutzen Sie deshalb unsere Expertise

Neben den hier formulierten Fragen werden im Prozess noch viele weitere auftauchen. Angefangen bei den tatsächlich benötigten Dokumenten, über die Anzahl der Einzelplatzlizenzen, bis hin zu der Frage, wer die Einhaltung der Copyrightbestimmungen kontrolliert.

Kontaktdaten:

Telefon: +49 30 58885700-70

E-Mail: kundenservice@dinmedia.de



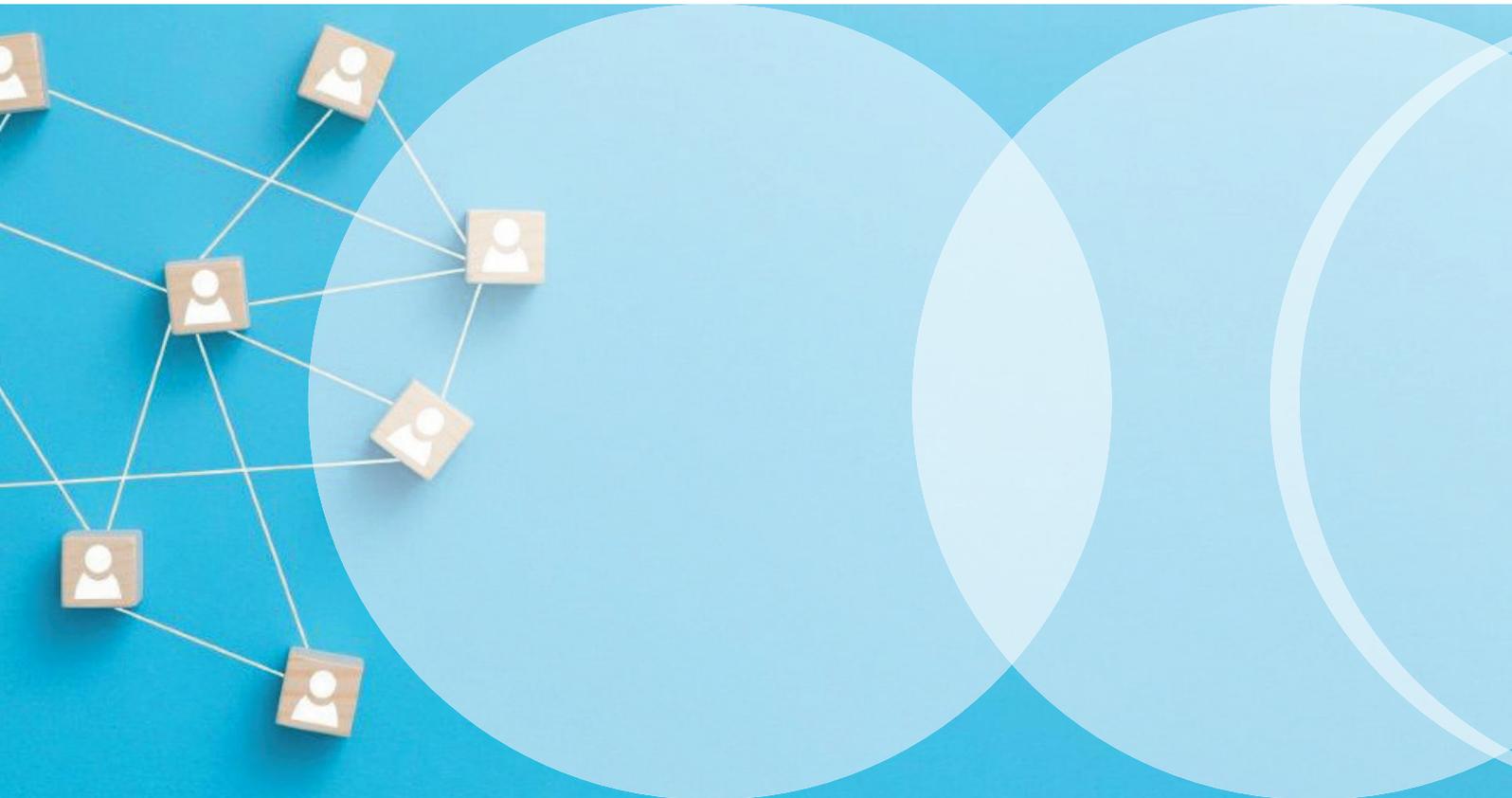
SO KONKRET KANN DIN MEDIA SIE UNTERSTÜTZEN:

Lizenzmanagement mit Hilfe Ihrer Normen-Management-Lösung

Möglicherweise nutzen Sie bereits eine unserer Normen-Management-Lösungen oder suchen ein zuverlässiges System für diese Aufgabe. Wir kommen gerne zu Ihnen ins Haus und erläutern Ihnen, wie Sie Ihre Dokumente gemäß Lizenzbedingungen einbinden und was Sie dazu möglicherweise noch benötigen. Je nach Art und Umfang Ihres Bedarfs kann die Beratung auch per Webmeeting erfolgen. Gerne erstellen wir Ihnen das passende, unverbindliche Angebot.

Lizenzmanagement durch den DIN Media Normen-Manager

Sie haben bereits Perinorm oder e-Norm oder beabsichtigen, in der Zukunft Nautos zu nutzen? Dann kann Ihre Lizenzüberwachung auch ein DIN Media Normen-Manager übernehmen. Diese Person führt in Ihrem Auftrag alle Tätigkeiten einer Normenstelle aus: Neben der reinen Normenbeschaffung überwacht sie auch die Einhaltung Ihrer Lizenzbedingungen. Das entlastet Sie und lässt Ihnen mehr Zeit für Ihre Kernaufgaben. Auch hierfür erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.



ALLES WEITERE PERSÖNLICH!

Sprechen Sie mit den Experten!

Wir freuen uns, Sie zu beraten und Ihre Fragen rund um Lizenzen und Copyrights zu beantworten.

Telefon: +49 30 58885700-70

E-Mail: kundenservice@dinmedia.de